

## Herr Krause stellt sich vor

Gestatten? Mein Name ist Krause, Kurt Krause. Ich bin Vertreter für Friseurbedarf. Mein Beruf ist anstrengend, denn ich bin dauernd unterwegs. Ich reise von Frisierladen zu Frisierladen. In einer dicken Aktentasche trage ich mein Sortiment mit: Haarföhne, Trockenhauben, Lockenwickler und anderes für Haar und Kopfhaut. Ich zeige diese Dinge vor und hoffe, dass die Frisöre und Frisörinnen möglichst viel davon bei mir bestellen.

Natürlich kann ich die Lockenwickler und Haarbürsten nicht an mir selbst vorführen. Wie man sieht habe ich nämlich kaum noch ein Haar am Kopf. Sie dürfen aber nicht glauben, dass daran meine Haarpflegemittel schuld sind. Meine Produkte sind von höchster Qualität! Auch mein Vater hatte eine Glatze und man weiß ja: Wie der Vater so der Sohn. Zum Ausgleich bin ich stolzer Besitzer des schönsten Schnurrbarts von hier bis zum Arlberg. Das werden Ihnen alle Frisörinnen im ganzen Land bestätigen!

Vom vielen Sitzen in Zügen und Bussen bin ich leider etwas korpulent geworden. Aber dennoch glaube ich, dass ich ein gut aussehender Mann bin. Denn ich achte, schon wegen meines Berufes, sehr auf mein Äußeres. Ich trage immer ein perfekt gebügelt weißes Hemd mit Krawatte und eine gut sitzende Hose. Am liebsten ziehe ich eine schwarz-grau gestreifte Hose an und mein dunkelrotes Sakko. Ich finde, das sieht sehr elegant aus. Meine Schuhe sind blank geputzt und mein Schnurrbart gezwirbelt. Ich kann Ihnen sagen, das macht Eindruck!

Wenn ich dann noch mit meinen blauen Äuglein zwinkere und meinen Charme spielen lasse, werden alle, vom Lehrmädchen bis zur Chefin schwach. Und meine Lockenwickler gehen weg wie warme Semmeln.

In meiner Jackentasche sehen Sie eine Flasche. Das ist kein Wein, auch kein Schnaps. Was kann es sonst wohl sein, werden Sie fragen. Ganz einfach: Es ist Mundwasser! Wer so wie ich mit vielen Menschen zu tun hat, muss darauf achten, dass er immer einen angenehmen Atem hat. Ich trinke keinen Alkohol während der Arbeit. Ein kleines Laster habe ich aber doch. Ich rauche Pfeife. Das ist mir ein Hochgenuss und verbreitet, wie ich finde, auch einen angenehmen Geruch.

Das ist es auch, was ich in meiner Freizeit am liebsten mache. Ich setze mich bequem vor den Fernseher und schmauche mein Pfeifchen. Dann genehmige ich mir manchmal auch ein Gläschen Bier. Am liebsten schaue ich Krimis, aber nur solche, die nicht zu



blutrünstig sind. Zu viel Gewalt im Fernsehen schlägt mir auf den Magen und ich muss auch noch einen Magenbitter trinken. Ich weiß, ich sollte mehr Sport betreiben. Schon wegen der Figur. Das sagt auch meine Frau. Aber Sie wissen ja: Es geht nichts über die Gemütlichkeit.

Ach ja, meine Frau! Ich liebe Sie, aber sie nörgelt ein bisschen viel an meiner stattlichen Person herum. Und dass ihr Dackel viel zu dick ist, stört sie gar nicht. Aber so ist es eben: Was sich liebt, das neckt sich.

Es war mir eine Freude, dass ich mich Ihnen vorstellen durfte! Und falls Sie etwas brauchen, das Ihr wunderbares Haar noch schöner macht, wenden Sie sich an mich! Herr Krause hat alles für's Haar!

### Zur Person: Kurt Krause

❖ Welchen Beruf hat Herr Krause?

- Frisör     Vertreter für Frisörbedarf     Zirkusdirektor

❖ Welche Dinge führt Herr Krause in seinem Koffer mit?

---

❖ Worauf ist Herr Krause besonders stolz?

- Auf seine Glatze.     Auf seine Ohren.     Auf seinen Schnurrbart.

❖ Wie ist Herr Krause meistens angezogen?

---

❖ Was ist in der Flasche in seiner Jackentasche?

- Hustensaft     Eierlikör     Mundwasser

❖ Welche Sendungen schaut er am liebsten?

- Krimis     Liebesfilme     Opern

❖ Welche Sprichwörter verwendet Herr Krause?

---

---

---